Internationaler Workshop

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **52 (2005)**

Heft 5

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-370185

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

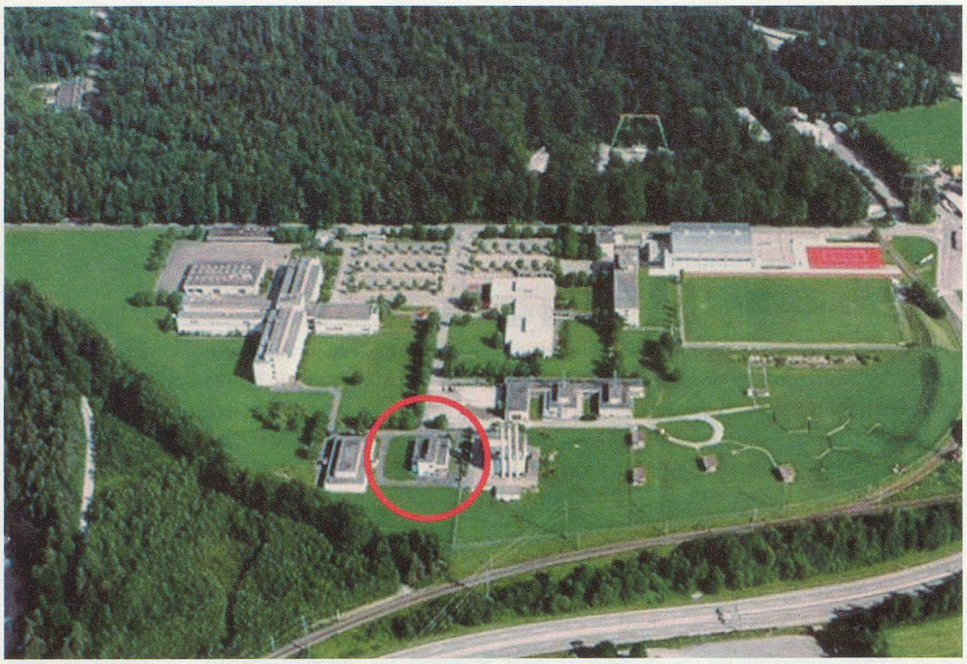
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

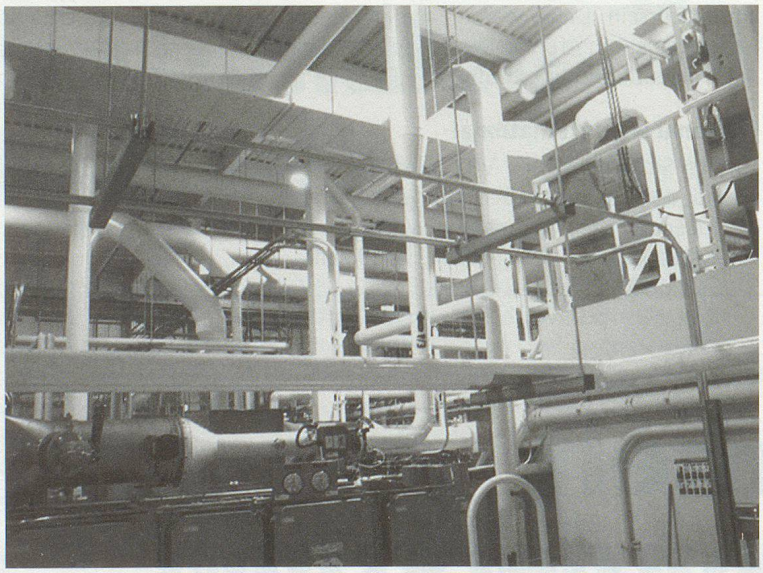
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FOTOS: ZVG



Arealübersicht AC-Zentrum/Labor Spiez mit Standortbezeichnung für das neue Sicherheitslabor VBS.



Blick in das Technikgeschoss mit der Lüftungsanlage bei einer bestehenden Anlage.

Entsorgung der Labors wird im Ober- und Untergeschoss des Neubaus untergebracht. Die für diese Einrichtungen beanspruchte Fläche ist mehr als doppelt so gross wie die eigentliche Laborfläche. Die Lüftungsanlage im oberen Technikgeschoss garantiert gleich bleibende Luft- und Druckqualitäten der Laborräume. Im Untergeschoss wird sämtliches Abwasser aus den Labors gesammelt und einer Abwassersterilisation zugeführt, bevor es zur Neutralisation und danach in die Kanalisation gelangt. Grösstmögliche Funktionssicherheit wird durch die Redundanz der wichtigen Haustechnikanlagen sichergestellt. Durch ein umfassendes Mess- und Regelsystem wird die gesamte Anlage dauernd überwacht, bei einer Störung werden die erforderlichen Funktionen automatisch ausgelöst.

Ausländische Experten

Da in der Schweiz vergleichbare Referenzlabors fehlen, sind erfahrene ausländische Experten in das Projekt involviert, welche den Planungsstand in verschiedenen Phasen systematisch analysieren. Zudem haben die am Projekt beteiligten Baufachleute verschiedene Referenzlabors im Ausland besucht, unter anderem in den USA, in Kanada und in Australien. Auch diese Besuche haben wertvolle Informationen über die Tätigkeit in ähnlichen Labors sowie die baulichen und technischen Standards geliefert. Die international abgestützten Planungs- und Projektarbeiten sind sicherlich aussergewöhnlich aufwändig und zeitintensiv. Auf diese Weise ist aber sichergestellt, dass in einem für die Schweiz neuartigen Projekt internationale Standards und Qualitätsnormen in jeder Hinsicht eingehalten werden. □

Der Autor ist Mitarbeiter der ANS Architekten und Planer.

Internationaler Workshop

LS. Am 23. August 2005 trafen sich im LABOR SPIEZ rund 50 Experten zu einem Workshop über Fragen des Baus und Betriebs von Biologielabors der höchsten Sicherheitsstufe. Dabei wurde auch das geplante Sicherheitslabor VBS der internationalen Fachwelt vorgestellt. Weiter wurden verschiedene Fragen zum Nutzungskonzept erörtert, insbesondere das Bedürfnis nach Ausbildungsmöglichkeiten für Arbeiten in Biologielabors der höchsten Sicherheitsstufen. Es ist beabsichtigt, in Zukunft weitere internationale Expertentreffen zu Fragen der Biosicherheit zu organisieren. □

Für Ausbildner und Auszubildende

Strapazierfähig, praktisch und jetzt zum Schlagerpreis zu haben ist die Nylon-Instruktoren- und Konferenzmappe des Zivilschutzes. Aussen hat die Tasche einen Schulterriemen und einen Tragegriff sowie Reissverschlüsse und einen kräftigen Klettverschluss. Auch das gestickte Zivilschutzlogo fehlt nicht. Innen hats Fächer für Büroordner, Notebook, Handy und viele Dokumente.

Aktionspreis 22 Franken